

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **9 (1922)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



EIN BLICK ÜBERZEUGT
 VON DER WIRKUNG DES
KAMINEINSATZES „SIMPLEX“
 † PT. No. 67200
 EINFACHSTE, BESTE, BILLIGSTE U. ÄSTHETISCH
 EINWANDFREIESTE ART DER VERBESSERUNG
 DES ZUGES VON HAUS- UND FABRIKKAMINEN
 PROSPEKTE GRATIS UND FRANKO
 BETONBAUG. - JACOB TSCHOPP, BASEL - TELEPH. 414



Marquisen- und Storrenfabrik
 Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen
 für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.
 Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.
 Ia. Referenzen von Staat, Gemeinden u. Privaten, vielfach prämiert.
Mertzlufft Spiegelgasse 29 **Zürich 1**
 Rindermarkt 26
 Gegr. 1865
 Telefon:
 Hottingen
 Nr. 2284

Möbelwerkstätten Strengelbach, Zofingen
Nyffeler & Jördi
 ♦
 Serienanfertigung besserer Wohn-, Ess- und Schlaf-
 zimmer in jeder Holzart, in bekannt guter Qualität



Rauch's
Reform-
Rabit
 Leicht, biegsam
 rostfester, isolierend

Bester
Putzmörtel-
träger
 für Wände,
 Decken
 Gewölbe
 Säulen etc.

Rauch's Reform-Rabit-Werk
Bühberg (Bern)

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein.

IV. Wettbewerb der Geiserstiftung.

Das Zentralkomitee des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins eröffnet unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten, den Studierenden an der E. T. H. und den Schülern der Schweizer. Technika auf Grund des Reglements der Geiserstiftung einen Wettbewerb zur Erlangung von Aufnahmen schweizerischer Bürgerhäuser in den Kantonen Freiburg, Graubünden, Neuenburg, Solothurn, Tessin, Thurgau und Waadt.

Die Arbeiten sind bis spätestens 28. August 1922 an das Sekretariat des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins, Zürich I, Tiefenhöfe 11, einzureichen. Die Beurteilung erfolgt durch ein Preisgericht, bestehend aus den Herren: E. Fatio, Arch., Genf; F. Stehlin, Arch., Basel; P. Ulrich, Arch., Zürich, Präsident der Bürgerhauskommission, P. Vischer, Architekt, Basel, Vertreter des Zentralkomitees, und Fr. Widmer, Arch., Bern.



„DECORIN“
 † PATENT 78949 †
Waschbarer Anstrich
 Ausführbar auf Gips, Sandputz, Rupfen, Tapeten, altem u. neuem Holzwerk / Matt und Glanz
 Ausführung aller Malerarbeiten
 PRIMA REFERENZEN
J. Spillmann-Staub
 Atelier f. Dekorations- u. Flachmalerei
ZÜRICH 8
 TELEPHON HOTTINGEN Nr. 3688

Dem Preisgericht steht die Summe von Fr. 2000 zur Prämierung von 3—4 preiswürdigen Arbeiten zur Verfügung. Ferner hat sich die Bürgerhauskommission bereit erklärt, auf Antrag des Preisgerichtes weitere für die Publikation im „Bürgerhaus“ geeignete Arbeiten zu erwerben.

Das ausführliche Programm ist durch das Sekretariat des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins zu beziehen.

Jury-Bericht über den Wettbewerb für ein Monument des Schweiz. Schützenvereins in Aarau. Das Preisgericht versammelte sich am 8. Mai 1922 in Aarau unter dem Vorsitz des Herrn Nationalrat Martin Gamma, Altdorf. Als weitere Mitglieder des Preisgerichtes waren anwesend: die HH. Carl Burckhardt, Bildhauer, Basel; Louis Gallet, Bildhauer, Genf; Hermann Haller, Bildhauer, Zürich; Prof. Karl Moser, Architekt, Zürich; Oberst Hans Ruckstuhl, Herisau; Paul Ulrich, Architekt, Zürich. In Vertretung des Herrn Oberst Ruckstuhl amteete an den zwei letzten Tagen Herr Henri Givel, Payerne. Die Sitzungen fanden im Saalbau statt, wo die 80 Entwürfe ausgestellt sind. Die Beurteilung der Arbeiten wurde in drei Tagen erledigt.

Es erhielten Preise:

1. Preis ohne Geldentschädigung, weil nach Programm die Ausführung damit verbunden ist: Projekt Nr. 19, Motto: „Gelöbnis“, Julius Schwyzer, Bildhauer in Zürich; Projekt Nr. 27, Motto: „Sym-

CLICHES
PETOUCHEN
ZEICHNUNGEN

BALMER & SCHWITZER AG BLSAG
GRAPH WERKSTATTEN BERN ZÜRICH

Wolf & Wahlen / Bern

TELEPHON:

BOLLWERK 70.67

BAUMATERIAL-
HANDLUNG

SPEZIALITÄT:
Wand- und Bodenbelag

F. SCHWEIZER-NIDAU KUNSTSTEINFABRIK

Lieferant der { BANKVEREIN BIEL
KUNSTSTEINE { BAHNHOF BIEL /

KEIM'SCHE MINERAL-FARBEN FÜR MONUMENTALE MALEREIEN

Lager für die Schweiz:

CHR. SCHMIDT, ZÜRICH 5, Hafnerstr. 47

Neuere Ausführungen in Keim'scher Technik:

Paul Altherr:	Rathaus Rheinfelden, Fassadenmalerei
F. Boscovitz:	Naturwissenschaftliches Institut Zürich, Wandmalereien
Chr. Conradin:	Schlachtkapelle Saas, Prättigau, Wandgemälde
A. H. Pellegrini:	Schlachtkapelle St. Jakob, Basel, Wandgemälde
E. G. Rüegg:	Stadthaus Schaffhausen, Fassadenmalereien
E. G. Rüegg:	Kantonalbank Herisau, Fassadenmalereien
Aug. Schmid:	Haus zum Schwarzhorn, Stein a. Rh., Fassadenmalereien

Arbeiten von Ammann, Bächtiger, Barth, Bickel, Burgmeier, Cardinaux, Donzé, Hinter, Hunziker, Nüscheler, Oswald, Stiefel, Stocker, Stocklin, de Traz u. a. m.

PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.
Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

H. Wolf-Bender, Kappelergasse 16, Zürich

Atelier für Reproduktionsphotographie



SMITH PREMIER Nr. 10

mit **VOLLTASTATUR**

die bestens bewährte, bequemste, leistungsfähigste und solideste Schreibmaschine der Welt!

SMITH PREMIER Nr. 30

mit **Umschaltungs- (Universal) -Tastatur**

Die Smith Premier mit Umschaltung ist eine Schreibmaschine, die sich seit fast zwei Jahrzehnten ebenfalls bestens bewährt hat und deren Fabrikation (mit wesentlichen konstruktiven Verbesserungen) nun unsere Firma übernommen hat. Die Maschine ist in der Schweiz in über 10,000 Exemplaren verbreitet und wegen ihres außerordentlich leichten Ganges sehr beliebt.

Illustrierte Prospekte gratis und franko

Smith Premier Typewriter Co., Bern
Basel, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Luzern, Zürich

bol“, Hermann Hubacher, Bildhauer, Zürich, und Prof. H. Bernoulli, Arch., Basel; Projekt Nr. 57, Motto: „Kampfspiel“, Louis Weber, Bildhauer, Basel, und Paul Artaria, Arch., Basel. Diese drei Projekte sollen als einheitliche Gruppe zusammengefaßt werden.

2. Preis: Fr. 3000, Projekt Nr. 12, Motto: „Schweizerkreuz“, G. Foglia, Bildhauer, Lugano.

3. Preis ex aequo: Fr. 2000, Projekt Nr. 11, Motto: „Tell junior“, Jakob Probst, Bildhauer, Basel.

3. Preis ex aequo Fr. 2000, Projekt Nr. 72, Motto: „Vor dem Ziel“, E. Kissling, Bildhauer, Bergdietikon.

4. Preis Fr. 1000, Projekt Nr. 2, Motto: „1800“, Bracher & Widmer, Architekten, Bern.

5. Preis ex aequo Fr. 500, Projekt Nr. 22, Motto: „Ursprung“, E. Dallmann, Bildhauer, Zürich.

5. Preis ex aequo Fr. 500, Projekt Nr. 70, Motto: „Platzgestaltung“, Otto Ingold, Architekt, Bern, und Paul Kunz, Bildhauer, Bern.

laufener Steine
in allen Ausführungen
Jurassische Steinbrüche A_g
laufen



KUNSTGIESSEREI FÜR EDEL- UND UNEDELMETALLE

PAUL THIELE

LA CHAUX-DE-FONDS

RUE PESTALOZZI 2

**BÜSTEN, PLAKETTE, MEDAILLEN, STATUETTEN,
:: KUNSTGEWERBLICHE GEGENSTÄNDE ::**